

## Musik und „Neue Medien“

Ziel unserer Arbeit ist es, die „Neuen Medien“ (u. a. Computer und Tablets) immer da einzusetzen, wo es bisherigen Medien und Methoden aus unserer Sicht überlegen sein kann.

Dabei wird durch die Konzentration auf methodisch-didaktische Themenbereiche deutlich, dass wir uns eine Integration dieser Module in den "normalen" Unterricht, eine Einbindung in ein Gesamtkonzept an allen Schularten wünschen.

Die Fortbildungen wie auch unsere Anleitungen und auch der daraus resultierende Unterricht etc. sind bzw. sollten nach dem Prinzip des "Learning by doing" konzipiert werden.

Neben den unterrichtspraktischen Einheiten geben wir auch **technische Hilfestellungen** zu Hard- und Software, Programmanleitungen und auch weiterführende Unterstützung zur Anwendung der „Neuen Medien“.

Als Leitlinien der Arbeit mit neuen Medien im Musikunterricht sollte folgendes berücksichtigt werden:

- **Schülerorientierung:** Unterricht mit Neuen Medien bringt lebensweltliche Bezüge
- **Produktorientierung:** handlungsorientierter Unterricht mit hohem Maß an Eigentätigkeit und Eigenverantwortung (EVA)
- **Projektorientierung:** Differenzierungsmöglichkeiten – Vielfalt – Produktionsverfahren der Popmusik nachvollziehen können
- **Vernetztes Prinzip:** Fächerverbindend planen – Austausch und Zusammenarbeit mit anderen wichtig!

Aus didaktischer Sicht sind für uns folgende Begründungszusammenhänge vor allem wichtig:

- Die Möglichkeit Zeit „festzuhalten“
- Die hohe Anschaulichkeit der Medien
- Die Förderung kreativen Arbeitens im Musikunterricht
- Die Motivation von Schülerinnen und Schülern ohne instrumentale Fähigkeiten
- Die Möglichkeiten zur Erziehung zur Selbständigkeit
- Die Möglichkeit der Verarbeitung und Konstruktion von Wissen
- Die Veränderung der Lehrer-Rolle hin zu einem Berater, Coach, Organisator

### Hilfestellungen

- Aufnahmen im Klassenverband mit mobilen Aufnahmegeräten
- Erstellen und Verwalten einer digitalen Musikbibliothek
  - u.a. Sicherung von gekauften Hörbeispiel CDs
- Einsatzmöglichkeiten mobiler Endgeräte im Musikunterricht
  - beim Klassenmusizieren
  - zur Songproduktion
  - zur Musikanalyse
  - als Hilfsmittel für den Lehrer (u.a. Notenverwaltung)
- Die Dokumentenkamera als Overheadersatz

Das Motto "Weniger ist mehr" gilt dabei aus unserer Sicht sowohl für die Unterrichtspraxis als auch für die Lehrerfortbildung.

